

Protokoll der Mitgliederversammlung

Termin: 02.04.2025
Ort: Bürgerhaus Goldstein
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Geschäftsstelle:
Boseweg 39, 60529 Frankfurt am Main
Tel.: 069 26 91 34 37
E-Mail: siedler.goldstein@gmx.de

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Martin Dreher
2. Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 17.04.2024
6. Bericht des Vorstandes – Martin Dreher
7. Bericht der Kassierer – Kassierer Thomas Schreiber
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung des Vorstandes
11. Anträge
12. Ausblick auf die aktuellen Themen, Veranstaltungen und Termine
13. Verschiedenes

Versammlungsleiter: **Martin Dreher – Vorsitzender**
Christiane Mauer-Peiffer, Schriftführerin

Teilnehmer/innen: **68 Mitglieder und Gäste einschl. Vorstand**

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Martin Dreher eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Siedlerinnen und Siedler und Gäste, die der Einladung zahlreich gefolgt sind.

Top 2 Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler

Der Vorsitzende verliest die Namen der Verstorbenen im Berichtszeitraum. Die Versammlungsteilnehmer erheben sich zum Gedenken an die verstorbenen Siedlerinnen und Siedler von ihren Plätzen.

Top 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladung vom 25.02.2025 wurde mit der Verbandszeitung Anfang März an alle Mitglieder verteilt. Darüber hinaus wurde der Termin in der Frankfurter Neue Presse veröffentlicht. Die Einladung ist damit ordnungsgemäß erfolgt und die Versammlung beschlussfähig.

Top 4 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung versandt und wird von den Versammlungsteilnehmern einstimmig genehmigt.

Top 5 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 17.04.2024

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 wurde mit der Verbandszeitung an alle Mitglieder verteilt, Exemplare liegen heute zusätzlich aus. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Top 6 Bericht des Vorstandes

Vorsitzender Martin Dreher gibt den Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2024 ab.

Der Vorstand kam zu 5 Vorstandssitzungen zusammen. Die Mitgliederversammlung fand am 17.04.2024 im Bürgerhaus Goldstein statt.

Darüber hinaus nahm die Siedlergemeinschaft an den Jahreshauptversammlungen des Heimatclubs Goldstein e.V., des Vereinsrings Goldstein e.V. und des Regionalverbandes Mitte-Süd im Verband Wohneigentum Hessen e.V. teil.

Die erste Veranstaltung unseres Vereins im Jahr 2024 war der Neujahrsempfang, der im Heimathaus Goldstein stattfand. Mit einem Glas Sekt wurde auf ein erfolgreiches Jahr angestoßen und von Vorstandsmitglied Joachim Freidel leckere Schnittchen zubereitet. Hierfür dankte ihm der Vorsitzende. Leider war die Zahl der Gäste sehr gering, so daß diese Veranstaltung nicht wieder angeboten wird.

Die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder aus dem Jahr 2023 wurden am 25.02.2024 bei Kaffee und Kuchen ebenfalls im Heimathaus durchgeführt. Die zu Ehrenden erhielten neben den Urkunden Ehrennadeln und –broschen für 25- und 50-jährige Mitgliedschaft, die 40-jährigen die Urkunde und ein kleines Präsent. Jubilare, die an dem Termin nicht teilnehmen konnten, wurden die Urkunden anschließend zugestellt.

Am 15.03.2024 nahmen Vorstandsmitglieder an einer Baumpflanzaktion im Taunus teil, die der Landesverband gemeinsam mit der DEVK ausgerufen hatte. Es wurden über 400 Bäume gepflanzt, die die Waldschäden kompensieren sollen.

Der Busausflug am 06.06.2024 nach Andernach konnte wegen des Rhein-Hochwassers nicht wie geplant stattfinden. Er musste kurzfristig umgeplant werden und führte in die Vulkaneifel und nach Mayen. Der Ausflug nach Andernach wurde am 09.10.2024 nachgeholt. Martin Dreher dankte den Organisatorinnen Christiane Mauer und Hela Thomas für deren Einsatz.

Der dritte Siedlerfest-Frühsschoppen im Garten des Heimathauses wurde am 21.07.2024 im Garten des Heimathauses veranstaltet. Es gab Essen und Getränke zum Selbstkostenpreis. Auf der „Offenen Bühne“ nutzten einige Goldsteiner Musiker/innen die Chance, ihre Musik vor Publikum vorzutragen und so wurden unterschiedliche Musikrichtungen in einem breiten Spektrum dargeboten.

Mit dabei war auch die Goldsteiner Rosenhoheit Christian I., der der SGG mit dem Vereinsring-Vorsitzenden Hubert Brodbek seine Aufwartung machte.

Der Siedlertreff zum Frankfurt Marathon am 27.10.2024 fand wieder bei Hela Thomas statt, die direkt an der Laufstrecke wohnt. Die Läufer freuten sich über die launigen Sprüche und Motivationsrufe und die Gäste über das Angebot an Speisen und Getränken.

Aus dem Bereich der Gartenberatung berichtet Martin Dreher, dass 2 Gartenbegehungen mit Gartenberater Martin Breidbach vom Landesverband mit Baumkontrollen und Beratungen bei Neuanlage, Pflanzungen etc. stattgefunden haben. Für die Schnittkurse und Bodenproben-Aktion kamen nicht genug Anmeldungen zusammen. Alle Angebote laufen weiter und werden bei ausreichender Teilnehmerzahl auch in diesem Jahr stattfinden.

Drüber hinaus fand am 04.06.2024 ein interessanter Gartenvortrag über Hitze- und trockenresistente Pflanzen statt – ein Thema, dass im Zeichen des Klimawandels immer aktueller wird.

Die Gartenberatung veröffentlicht einen monatlichen kostenlosen Newsletter, zu dem man sich über die Homepage des Landesverbandes anmelden kann. Außerdem werden dort von Zeit zu Zeit Online-Vorträge der Gartenberater zu unterschiedlichen Themen angeboten, die für die Mitglieder kostenlos sind.

Ebenso gibt Martin Dreher den Hinweis auf den Newsletter des Landesverbandes, der monatlich über aktuelle Gesetzesänderung, Kooperationen und aktuelle Themen berichtet. Auch er ist über die Homepage des Landesverbandes zu abonnieren.

Am Nationalitätentreff des VfL Goldstein waren wir vertreten und konnten mit unserer Arbeit am „Würstchenstand“ die Festwoche des VfL unterstützen wie auch am Martinsmarkt des Vereinsrings Goldstein mit dem Verkauf von Lachs- und Fischbrötchen und Glühwein eine Spende für bedürftige Goldsteiner/innen erwirtschaften.

Für den Überblick über die Mitgliederzahlen zieht der Vorsitzende einen größeren Zeitraum heran: Der Mitgliederstand vom 01.01.2022 entwickelte sich von 805 Mitgliedern, zum 01.01.2023 auf 812, zum 01.01.2024 auf 801 und per 01.01.2025 auf 806 Mitgliedschaften (Siedlerstellen). Der hohe Altersdurchschnitt der Mitglieder ist schwer zu kompensieren, denn viele jüngere Menschen sind an der Vereinsarbeit nicht interessiert. Martin Dreher bittet alle Versammlungsteilnehmer für die Siedlergemeinschaft zu werben und dankt Christiane Mauer für ihren Einsatz bei der Mitgliederwerbung. Zudem konnten von der Geschäftsstelle über 30 individuelle Anfragen der Mitglieder beantwortet werden.

Zu den erledigten und/oder noch weiter zu bearbeitenden Sachthemen erläutert der Vorstand folgende Punkte:

1. Wärmebildkamera

Die Aktion wird von Holger Wollmann durchgeführt und ist für diesen Winter abgeschlossen. Sobald die Temperaturen zum Jahresende wieder sinken, wird die Aktion fortgeführt.

2. Die regionale Wärmeplanung

der Stadt Frankfurt soll bis 2026 vorliegen und damit dann ggf. eine Entscheidung darüber, welche Stadtteile an das Fernwärmenetz angeschlossen werden können. Die Mainova untersucht derzeit, wo Abwärme z. B. aus Rechenzentren genutzt werden kann, um einzelne Quartiere versorgen können.

Holger Wollmann fügt an, dass eine Fernwärmeversorgung in Goldstein vermutlich wegen zu hoher Kosten nicht rentabel sein wird, da unsere Häuser mit den großen Grundstücken zu weit auseinander liegen.

3. Kanalsanierungen bzw. Entwässerung in Goldstein

Diesen Punkt fügt Holger Wollmann gleich an. Er informiert, dass die Planungen noch ganz am Anfang seien und der Planungsstatus noch einige Jahre in Anspruch nehmen werde. Da die Pläne der Kanalisation nicht aktuell sind, musste die SEF erst neue

Vermessungen durchführen, wo überhaupt die Kanäle in den Straßen liegen. Dies ist wohl abgeschlossen und die Ingenieursleistungen könnten demnächst ausgeschrieben werden. Wichtig ist auch die Planung der Verkehrsdurchflüsse, denn mit den vielen Einbahnstraßen und Sackgassen wird das eine Herausforderung in ganz Goldstein. Die SGG ist in das Projekt mit einbezogen und wird die Mitglieder hierüber auf dem Laufenden halten.

4. Energieberatung

Wir haben bereits im vergangenen darauf hingewiesen, wo Energieberater zu finden sind. Aber Achtung! Die Bezeichnung Energieberater ist nicht gesetzlich geschützt! Zu finden sind sie z.B. über die LEA – Suchseite www.Energie-Effizienz-Experten.de. Ein Energieberater muss bei KfW-Fördermitteln oder wenn ein individueller Sanierungsfahrplan (iSFP) im Rahmen einer „Bundesförderung für Energieberatung für Wohngebäude“ erstellt werden soll, in Anspruch genommen werden.

Die Stadt Frankfurt fördert in ihrem Programm „Klimabonus“ Photovoltaikanlagen und Balkonkraftwerke. Am 01.04.2025 gilt, dass Batteriespeicher und Ladeinfrastrukturen nicht mehr als Einzelmaßnahme, sondern nur noch in Kombination mit PV-Anlagen oder Solar-Gründächern förderfähig sind. Gefördert werden auch Dach-, Hof- und Fassadenbegrünungen wie auch Regenwasserspeicher/Zisternen und Trinkwasserbrunnen.

5. Grundsteuerreform

Die Grundsteuerbescheide wurden zum Jahresbeginn zugestellt. Ein Widerspruch ist nur sinnvoll, wenn die Zahlen (Wohnfläche und Grundstücksgröße etc.) nicht stimmen. Nachprüfung ist per Online-Rechner auf unserer Homepage bzw. der des Landesverbandes möglich.

6. Die Grunderwerbssteuer

beträgt derzeit 6 % der Kaufsumme und wird auch bei neuen oder verlängerten Erbpachtverträgen fällig. Eine Anfrage über den Landesverband beim Hess. Finanzminister Lorz auf Wegfall oder Reduzierung der Grunderwerbssteuer bei Erbpacht wurde abgelehnt. Das „Hessengeld“ für junge Familien beim Haus- oder Wohnungskauf soll dazu einen Ausgleich bilden.

7. Erbbaurecht

Stefan Buxbaum informiert, dass im PARLIS (Informationssystem der Stadt Frankfurt) 2 Vorlagen aus dem Jahr 2023 zur Abstimmung in der Stadtverordneten-Versammlung enthalten sind, nach denen der Erbbauzins auf 2,5 % des Bodenrichtwertes festgesetzt werden und die Vergabe von Erbbaurechten nach einer Konzeptvorgabe erfolgen soll. Was das für die „geschlossenen Siedlungsgebiete“ und deren Splitting in Bau- und Gartenland bedeutet, die nach der Magistratsvorlage M 84 Grundlage für unsere Verträge ist, ist nicht bekannt. Wir werden dem aber nachgehen.

8. Verkehrskonzept Goldstein

Die Bau- und Umgestaltungsmaßnahmen sollten ab Oktober vergangenen Jahres erfolgen. Einem Mitglied wurde auf Befragen geantwortet, dass derzeit keine personellen Kapazitäten dafür vorhanden sind. Auf unsere erneute Nachfrage vom Januar 2025 an den Verkehrsdezernenten Siefert haben wir bisher keine Antwort erhalten. Aber auch dies gerät nicht in Vergessenheit.

Martin Dreher ergänzt, dass er den Sozialbezirksvorsteher Tom Rausch eingeschaltet hat, der sich ebenfalls bei seinen Kontakten umhören will.

9. Lärmschutz bzw. Ausbau BAB A5

Stefan Gegner berichtet, dass die Machbarkeitsstudie zum Ausbau der BAB A 5 im Mai nach Klageandrohung herausgegeben wurde. Sie sagt aus, dass die Verbreiterung nur auf Niederräder Seite geplant ist und ein Parallelbauwerk zur Europabrücke errichtet wird. Nach der Lärmkartierung und den heutigen Lärmschutzvorgaben dürfte an der „Zur Morgenzeile“ überhaupt nicht gewohnt werden. Eine Einhausung müsste passieren, die aber auch auf Goldsteiner Seite gebaut würde. Dazu kämen der jahrelange Baulärm und –verkehr für alle Goldsteiner.

Eine Fahrrad-Demo im Herbst war sehr erfolgreich, da sich neben der BI viele Organisationen beteiligt haben. Die BI „Es ist zu laut!“ hat den Lärmschutz und den Ausbau der BAB mittlerweile mit anderen Themen in den angrenzenden Stadtteilen verknüpft (bei uns Verkehrskonzept, Kanalsanierungen). Die monatlichen Treffen auf der Europabrücke gehen weiter. Für den 18. Mai ist eine Fußdemo auf der Autobahn unter dem Motto „Musizieren statt Betonieren“ geplant. Genauere Infos hierzu werden wieder per Flyer an alle Haushalte in Goldstein verteilt.

Abschließend weist der Vorsitzende noch auf die folgenden Termine hin:

Am 20.05.2025 Busausflug nach Landau in die Pfalz mit Stadtführung, freier Zeit und dem Besuch eines Weingutes. Reisepreis 39.-€.

Am 18.06.2025 Teilnahme am Nationalitätentreff des VfL Goldstein

Am 20.07.2025 Siedlerfest mit offener Bühne, Interessierte bitte melden

Am 26.10.2025 Marathontreff „An der Frankenfurt 91“

Am 15.11.2025 Martinsmarkt im Hof der Dankeskirche.

Top 7 Bericht des Kassierers über das Geschäftsjahr 2024

Thomas Schreiber erläutert, dass er den Kassenbericht aufgeschlüsselt in die Kassenbestände der einzelnen Konten und der Barkassen sowie die Einnahmen-Ausgabenrechnung und den Gesamtbestand offenlegt, aber auf die Nennung von Details verzichtet. Detaillierte Aufstellungen können bei ihm nach der Versammlung eingesehen werden, sofern Bedarf besteht. Das Geschäftsjahr 2024 konnte positiv abgeschlossen werden.

Der Vorsitzende dankt im Namen des Vorstandes dem Kassierer Thomas Schreiber für die Darlegung des Berichts und ihm, wie auch Kassierer André Münch für ihre Arbeit.

Top 8 Bericht der Kassenprüferinnen

Kassenprüferin Roswitha Karg berichtet der Versammlung, dass sie gemeinsam mit Ute Reinhardt die Buchhaltung wie auch beide Barkassen geprüft hat und bescheinigt den Kassierern eine gute Kassenführung.

Top 9 Aussprache über die Berichte

Zum Erbbaurecht werden verschiedene Fragen an den Vorstand herangetragen, die von Stefan Buxbaum, Holger Wollmann und Christiane Mauer beantwortet werden. Werden Siedlerhäuser in direkter Linie vererbt und überschrieben, bleibt die bisherige Höhe der Erbpacht bestehen. Es dürfen dafür aber keine baulichen Veränderungen vorgenommen oder Grundschulden eingetragen werden. Der Abschluß neuer Verträge bis zum Jahr 2111 ist seit einigen Jahren möglich; die Konditionen liegen derzeit bei 8,00 €/qm für 465 qm Bauland und 0,80 € für das restliche Gartenland. Die Vertragsanpassungen

erfolgen alle 5 Jahre. Da eine Vielzahl der Erbpachtverträge in Goldstein im Jahr 2040 ausläuft, wird die Stadt ein Angebot zur Verlängerung vorlegen. Wann dies sein wird und wie es aussehen wird, wäre rein spekulativ und kann zum heutigen Zeitpunkt nicht gesagt werden.

Alle hier genannten Konditionen sind auf der Homepage der SGG unter dem Link zur „Wohnerbbaurechtsbroschüre der Stadt Frankfurt“ nachzulesen.

TOP 10 Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag der Kassenprüferin wird der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 11 Anträge

Bis zum Stichtag 19.03.2025 und auch bis zum Versammlungstag sind keine Anträge in der Geschäftsstelle oder beim Vorsitzenden eingegangen.

Top 12 Ausblick auf die aktuellen Themen, Veranstaltungen und Termine

Diesen Punkt hat der Vorsitzende Martin Dreher bereits zum Ende des TOP 6 abgehandelt.

TOP 13 Verschiedenes

Der erste Redner bedankt sich beim Vorstand der Siedlergemeinschaft für die Arbeit und das Engagement, das die Vorstandsmitglieder für den Verein und die Mitglieder leisten.

Ein Vereinsmitglied schildert, daß sie ein Schreiben von den Netzdiensten Rhein-Main erhalten hat, in ihrem Haus die Wasser-Bleirohre auszutauschen, was natürlich mit erheblichen Kosten für das Mitglied verbunden war. Nach langem Hin und Her stellte sich dann heraus, dass die Rohre bereits im Jahr 2010 erneuert worden waren, dem Versorger aber keine aktuellen Pläne für die Be- und Entwässerung vorliegen.

Martin Dreher weist darauf hin, dass es auf dem Waldfriedhof Goldstein zu mehreren Taschendiebstählen gekommen ist, während sich die Grabbesucher um das Grab kümmerten bzw. zur Entsorgungsstation gingen. Er ruft zur Vorsicht bei Grabbesuchen auf.

Eine Versammlungsteilnehmerin ergänzt hierzu, dass es auch Diebstähle aus parkenden Autos am Waldfriedhof gegeben habe.

Weiterhin schildert der Vorsitzende folgenden Fall: sog. Kanalhaie waren in der Siedlung unterwegs und er konnte einen Fall bei einem Mitglied abwenden, wo für die Sanierung einer Abwasserleitung von 3 m Länge Kosten in Höhe von 8.000 € entstehen sollten. Er warnt vor solchen „Haustürgeschäften“ wie auch vor „reisenden Dachdeckern“.

Der Baumarkt Anton Schneider 5. macht wieder seine Frühjahrsaktion für „Kleingärtner“ mit kostenloser Anlieferung von Gartenmaterial an Freitagen. Die Aktion ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Für ihre Verdienste im Vorstand der Siedlergemeinschaft Goldstein e.V. werden die langjährigen (ehemaligen) Vorstandsmitglieder geehrt:

Rudi Meiser, langjähriges Vorstandsmitglied, Gartenwart, Leiter der Jugendgruppe und Mitglied im Orga-Team für Feste und Veranstaltungen,

Kassierer Thomas Schreiber, als Beisitzer im Vorstand seit 2006 aktiv und seit 2015 für das Vereinsvermögen und die steuerliche Behandlung zuständig und

Hela Thomas, die 3 Amtszeiten als 2. Vorsitzende gewählt war, aber überwiegend die Aufgaben des 1. Vorsitzenden wahrnehmen musste und auch weiterhin die Busausflüge mitgestaltet und bei den Tagesausflügen dabei ist.

Alle Ehrungen nahm der Vorsitzende des Regionalvorstandes Mitte-Süd, Markus Kohlhaas (SG Zeilsheim) vor. Die Jubilare erhielten eine Ehrenurkunde und eine Nadel bzw. Brosche in Gold.

Als letzter Redner stellte sich der neue evangelische Pfarrer der Dankeskirchengemeinde, Markus Schnepel vor. Er wird im Nachbarschaftsraum Süd-West mit den evangelischen Gemeinden in Schwanheim und Niederrad zusammenarbeiten. Er freut sich auf seine neue Aufgabe in Goldstein.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende Martin Dreher die Mitgliederversammlung. Im Anschluß wird für Interessierte eine Präsentation über die Vorteile der Mitgliedschaft vorgestellt, da viele Mitglieder nicht wissen, welche Leistungen in Ihrer Mitgliedschaft enthalten sind.

Frankfurt am Main, den 16.04.2025



Martin Dreher
Vorsitzender



Christiane Mauer-Peiffer
Schriftführerin